

**METALLON E 2602 MT6G**

**KT 1ST**

SDB-Nr. : 51462

V001.0

überarbeitet am: 10.12.2003

Druckdatum: 08.06.2004

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### Handelsname:

METALLON E 2602 MT6G KT 1ST

### Vorgesehene Verwendung:

Konstruktionsklebstoff

### Firmenbezeichnung:

Henkel Teroson GmbH

69112 Heidelberg

Tel.: +4962217040

Fax-Nr.: +496221705242

### Notfallauskunft:

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. ++49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

### Allgemeine chemische Charakterisierung:

2 K-Epoxiklebstoff

### Basisstoffe der Zubereitung:

Epoxidharz

### Inhaltsstoffangaben:

>= 20	%	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700
		EINECS 500-033-5
		CAS 25068-38-6
		Symbol Xi, N
		R-Sätze R36/38, R43, R51/53

## 3. Mögliche Gefahren des Produktes

Das Produkt ist als gefährlich im Sinne der gültigen Zubereitungsrichtlinie eingestuft.

Xi - Reizend

N - Umweltgefährlich

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Personen, die auf Epoxide allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.



#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:**

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage, Rettungsdienst benachrichtigen.

**Nach Einatmen:**

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:**

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Nach Augenkontakt:**

Spülung unter fließendem Wasser, ggf. Arzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Trinken von 1-2 Gläsern Wasser, Arzt konsultieren.

---

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**Besondere Gefahren durch das Produkt selbst:**

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) freigesetzt werden.

**Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Kohlendioxid, Kohlenmonoxid

---

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung und Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

---

#### 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**

Bei der Arbeit weder essen, trinken noch rauchen.

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Lagerung:**

Temperaturen unter 0 °C und über + 50 °C unbedingt vermeiden.

---



## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

keine

### Atemschutz:

geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung

### Handschutz:

Geeignete Schutzhandschuhe aus Nitril- oder Butylkautschuk verwenden. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz.

### Augenschutz:

Schutzbrille

### Körperschutz:

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

### Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Allgemeine Eigenschaften

Lieferform:	Paste
Beschaffenheit:	pastös
Geruch:	charakteristisch
Farbe(n):	schwarz

### Physikalisch-chemische Eigenschaften:

Flammpunkt	180 °C
Dichte (20 °C)	1,5 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch) (Brookfield; 20 °C; Rot.freq.: 5 min-1; Spindel Nr.: 6)	160.000 mPas

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen:

Bei Erwärmung über 50°C kann Polymerisation beginnen und die Produktqualität beeinträchtigen.

### Zu vermeidende Stoffe:

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Im Brandfall Abspaltung von Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

---

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Personen, die auf Epoxide allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.



**Hautreizung:**

Primäre Hautirritation: Reizend

**Augenreizung:**

Primäre Augenirritation: Reizend

**Sensibilisierung:**

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

---

**12. Angaben zur Ökologie****Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

Giftig für Wasserorganismen.

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

---

**13. Hinweise zur Entsorgung****Entsorgung des Produktes:**

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt-, sondern größtenteils herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Artikel bzw. Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keine Abfallschlüssel angeben. Sie können beim Hersteller erfragt werden.

---

**14. Angaben zum Transport**

---

**15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung****Gefahrensymbole:**

Xi - Reizend

N - Umweltgefährlich

**Gefahrenauslöser:**

Bisphenol-A- Epichlorhydrinharz; MG&lt;=700

**R-Sätze**

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**S-Sätze :**

S28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.

S37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

**Besondere Kennzeichnung:**

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten!



**Nationale Vorschriften/Hinweise:**

WGK:	2, wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 17. Mai 1999 ) Einstufung nach Mischungsregel
BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos:	BG-Merkblatt: ZH 1 / 301 Polyester- und Epoxid-Harze

---

**16. Sonstige Angaben**

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.



**METALLON E 2602 MT6G**

**KT 1ST**

SDB-Nr. : 51462

V001.0

überarbeitet am: 10.12.2003

Druckdatum: 08.06.2004

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### Handelsname:

METALLON E 2602 MT6G KT 1ST

### Vorgesehene Verwendung:

2-K-Epoxidklebstoff

### Firmenbezeichnung:

Henkel Teroson GmbH  
69112 Heidelberg  
Tel.: +4962217040  
Fax-Nr.: +496221705242

### Notfallauskunft:

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. ++49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

### Allgemeine chemische Charakterisierung:

Härter-Komponente

### Basisstoffe der Zubereitung:

Polyamingemisch mit Füllstoffen

### Inhaltsstoffangaben:

< 50 %	Dimerfettsäure C18 ungesättigt Polyethylenpolyamin Kondensationsprodukt
	CAS 68410-23-1
	Symbol Xi
	R-Sätze R41
< 0,5 %	Nonylphenol
	EINECS 246-672-0
	CAS 25154-52-3
	Symbol C, N
	R-Sätze R22, R34, R50/53
< 2 %	Butylphenol-4-tert-
	EINECS 202-679-0
	CAS 98-54-4
	Symbol Xn
	R-Sätze R36/37/38, R42/43



---

< 5 %	Triethylentetramin
EINECS	203-950-6
CAS	112-24-3
Symbol	C
R-Sätze	R21, R34, R43, R52/53

---

### 3. Mögliche Gefahren des Produktes

Das Produkt ist als gefährlich im Sinne der gültigen Zubereitungsrichtlinie eingestuft.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

---

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:**

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage, Rettungsdienst benachrichtigen.

**Nach Einatmen:**

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:**

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Nach Augenkontakt:**

Spülung unter fließendem Wasser, ggf. Arzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Trinken von 1-2 Gläsern Wasser, Arzt konsultieren.

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**Besondere Gefahren durch das Produkt selbst:**

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) freigesetzt werden.

**Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Kohlendioxid, Kohlenmonoxid

---

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.



**Verfahren zur Reinigung und Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

---

**7. Handhabung und Lagerung****Handhabung:**

Bei der Arbeit weder essen, trinken noch rauchen.

Arbeitsräume ausreichend lüften.

**Lagerung:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Kühl und trocken lagern.

---

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Gültig für

Deutschland

Grundlage

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz - Luftgrenzwerte

Inhaltsstoff	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Typ	Kategorie	Bemerkungen
4-TERT-BUTYLPHENOL	0,08	0,5	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK).	4	
4-TERT-BUTYLPHENOL			Hautresorptiv.		Kann durch die Haut absorbiert werden.

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Kap. 7.

**Atemschutz:**

geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung

**Handschutz:**

Geeignete Schutzhandschuhe aus Nitril- oder Butylkautschuk verwenden. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz.

**Augenschutz:**

Schutzbrille

**Körperschutz:**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

---





## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Allgemeine Eigenschaften

Beschaffenheit:	Paste
Geruch:	charakteristisch
Farbe(n):	bräunlich

### Physikalisch-chemische Eigenschaften:

Flammpunkt	> 200 °C
Dichte (20 °C)	1,35 - 1,45 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch) (Brookfield; Gerät: RVT; 20 °C; Rot.freq.: 5 min-1; Spindel Nr.: 6)	130.000 - 150.000 mPas

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### Zu vermeidende Stoffe:

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

---

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Das Produkt kann ernste Augenschäden verursachen.

### Sensibilisierung:

Sensibilisierung durch Einatmen möglich.

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

---

## 12. Angaben zur Ökologie

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Schädlich für Wasserorganismen.

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Entsorgung des Produktes:

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt-, sondern größtenteils herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Artikel bzw. Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keine Abfallschlüssel angeben. Sie können beim Hersteller erfragt werden.



## 14. Angaben zum Transport

**Allgemeine Hinweise:**

Kein Gefahrgut im Sinne RID/ADR, GGVS/GGVE, ADNR, IMDG, ICAO-TI/IATA-DGR

---

## 15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung

**Gefahrensymbole:**

Xn - Gesundheitsschädlich

**Gefahrenauslöser:**

Triethylentetramin,

Butylphenol-4-tert-

**R-Sätze**

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**S-Sätze :**

S23 Gas nicht einatmen.

S24 Berührung mit der Haut vermeiden.

S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**Nationale Vorschriften/Hinweise:**

WGK:

1, schwach wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 17. Mai 1999 )  
Einstufung nach Mischungsregel

---

## 16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

